

IMPRESSUM

Herausgeber



Kirche Unterwegs der Bahnauer Bruderschaft e. V.

Im Wiesental 1, 71554 Weissach im Tal

www.kircheunterwegs.de | info@kircheunterwegs.de

Redaktion: Sarah Kunzi, Marlene Gruhler

Titelbilder: Ursel Bahmüller, Elisa Bahmüller, Hanna Bahmüller

Layout & Gestaltung: Julian Böhringer

Lektorat: Bettina Braun, Carina Bopper-Pfeiffer

Grafiken: Auge (S. 9), Ohr (S. 19), Nase (S. 29), Hand (S. 39) – Grafik von Freepik, Awesome (S. 11) – Grafik von Freepik, Nasenbegrüßung (S. 31) – generiert mit Google Gemini (Model: Imagen 3), Google DeepMind (2026), Welle (S. 49) – rawpixel.com auf Freepik, Puzzle (S. 50) – studiogstock auf Freepik

Fotos: KI-generierte Illustration, erstellt mit ChatGPT / DALL·E (OpenAI), 2026 (S. 12: Hirtenzelt, S. 32: Hirtenzelt & Wüste Sif), Bild generiert mit Google Gemini (Model: Imagen 3), Google DeepMind, 2026 (S. 12: Feld, S. 22, S. 32: Haus Abigail, S. 42, S. 51), Bild von Freepik.com (S. 41)

1. Auflage 2026

© 2026. Alle Rechte vorbehalten!

Wir bitten auf das Kopieren der Texte – auch auszugsweise – zu verzichten, sie unterliegen dem Urheberrecht. Mit dem Verkauf wird die Neuentwicklung weiterer Arbeitshilfen ermöglicht.

Falls du aus irgendwelchen pragmatischen Gründen trotzdem Kopien von einzelnen Texten anfertigst, bitten wir um eine Spende nach eigenem Ermessen für die Arbeit der Kirche Unterwegs – IBAN: DE65 6025 0010 0000 0241 10.

Vielen Dank für Deine Unterstützung!

ONLINE GEDRUCKT VON

SAXOPRINT

Gefördert von:



Stiftung

der Kreissparkasse Waiblingen

S. 2–5

Willkommen bei „Mit David Gott entdecken“

Vorwort – S. 3 | Einführung: David – S. 3 |
Gebrauch der Arbeitshilfe – S. 5

S. 6–8

Die David-Welt

Passende liturgische Elemente – S. 6 |
Das David-Universum (Ergänzende Produkte) – S. 7 |
Theaterwelt (Rahmenfiguren & Rollen) – S. 8

S. 9–18

Einheit 1: Gott sieht dich

Einführung – S. 10–11 | Bibeltheater – S. 12–16 |
Entdeckerzeit – S. 17 | Erlebniszeit – S. 18

S. 19–28

Einheit 2: Gott hört dich

Einführung – S. 20–21 | Bibeltheater – S. 22–26 |
Entdeckerzeit – S. 27 | Erlebniszeit – S. 28

S. 29–38

Einheit 3: Gott schenkt Frieden

Einführung – S. 30–31 | Bibeltheater – S. 32–36 |
Entdeckerzeit – S. 37 | Erlebniszeit – S. 38

S. 39–48

Einheit 4: Gott ist immer da

Einführung – S. 40–41 | Bibeltheater – S. 42–46 |
Entdeckerzeit – S. 47 | Erlebniszeit – S. 48

S. 49–57

Gottesdienst-Entwürfe

Einführung – S. 50 | Bibeltheater – S. 51–55 |
Gottesdienst-Abläufe – S. 55–56 | Liturgie-Bausteine – S. 56–57

Gott, du bist gut,
deine **Liebe** ist riesig
und reicht bis
an den Himmel,
deine **Wahrheit**
bis zu den Wolken
und noch viel weiter.

Psalm 36

VORWORT

Vor euch liegt eine Arbeitshilfe, die mit viel Herzblut entwickelt wurde, um euch in eurer wertvollen Arbeit vor Ort zu unterstützen. Unser Ziel ist es, euch Material an die Hand zu geben, das gleichermaßen Tiefgang bietet und in der Praxis leicht umsetzbar ist. Modular aufgebaut bietet die Arbeitshilfe volle Flexibilität für eure Planung:

- **Vier thematische Einheiten:** Diese bilden das Herzstück und führen Schritt für Schritt durch die Inhalte.
- **Die Gottesdienst-Einheit:** Die fünfte Einheit kann als feierlicher Abschluss einer Kinderbibelwoche oder Kinderstadt oder ganz flexibel als fünfte thematische Einheit eingesetzt werden, da sie sowohl das Anspiel der Rahmenfiguren wie auch ein fertiges Bibeltheater enthält.
- **Praktische Bausteine:** Damit ihr ohne großen Aufwand z.B. einen Familien-Gottesdienst gestalten könnt, findet ihr im Heft fertige Predigt-Im-

pulse, Gebete, Segenstexte und passende Liedvorschläge. Eine kreative Mitmach-Aktion hilft kleinen und großen Gottesdienstbesuchern sich ganz auf den Gottesdienst einzulassen und ihren eigenen Gedanken nachzugehen.

Wir wissen, dass die personellen Ressourcen in Gemeinden oft unterschiedlich verteilt sind. Deshalb haben wir ein besonderes Extra vorbereitet: Für Teams mit wenigen Mitarbeitenden gibt es **Videos mit allen Bibelszenen** (nicht von den Rahmenhandlungen). Dies dient zur Entlastung bei der Vorbereitung und stellt sicher, dass die biblischen Geschichten auch mit einem kleinen Team eindrücklich erlebt werden können.

Wir wünschen euch viel Freude bei der Vorbereitung, inspirierende Momente mit den Kindern und Gottes Segen für eure Arbeit mit Kindern!

EINFÜHRUNG: DAVID

Grundidee

Kennst du Gott?

Eine Entdeckungsreise mit David und die Erzählung einer ganz besonderen Freundschaft

Gott im familiären Kontext kennenzulernen und durch Geschichten und Rituale eine Beziehung zu ihm aufzubauen, ist längst nicht mehr selbstverständlich.

- 44 % der Kinder in Deutschland wenden sich an Gott, aber nur wenige tun dies wirklich oft.
- 53 % der Kinder geben an, nie zu Gott zu sprechen.

Das heißt: **Etwa vier von zehn Kindern haben zumindest eine aktive Vorstellung von Gott**, die sich im Gespräch mit Gott ausdrückt. Ein Teil der Kinder baut diese Vorstellung aus eigener Erfahrung auf und gehört nicht unbedingt einer Religion an.

Das heißt: Nicht alle Kinder haben automatisch ein Gottesbild, das mit christlicher Theologie übereinstimmt. Viele Kinder haben zwar eine Idee von „Gott“, doch diese kann sehr unterschiedlich und vielfältig sein. Ein beachtlicher Anteil der Kinder

spricht nie mit Gott – ihre Gottesvorstellung ist vielleicht eher abstrakt oder kulturell geprägt. Gleichzeitig zeigen viele Kinder eine Offenheit gegenüber Gotteserfahrungen und Fragen, auch wenn die formale kirchliche Praxis für sie oft keine große Rolle spielt.

Wir werden neu lernen müssen, von Gott zu erzählen und Kindern Geschichten und Bilder mit auf ihren Lebensweg zu geben, die sie zum Weiterdenken über Gott anregen. Nur so schaffen wir die Voraussetzungen für die eigene Auseinandersetzung der Kinder mit Gott und können Wegbegleiter und Wegbereiter werden, damit Kinder im Glauben sprachfähig werden. Was oder wer ist Gott überhaupt? Wie ist sein Wesen, was erwarte ich von Gott und er von mir? Wie kann ich mit Gott in Kontakt treten und wo finde ich ihn überhaupt in dieser Welt?

Die Geschichte Davids in 1. und 2. Samuel macht deutlich, wie Gottesbilder im Leben wachsen und sich wandeln.

David ist kein Held ohne Fehler. Gerade das macht ihn für Kinder nachvollziehbar. Sein Vertrauen auf Gott – oft ausgedrückt in Psalmen, die ihm zuge-

schrieben werden – zeigt: Gott bleibt an der Seite des Menschen, auch wenn dieser scheitert. Gott ist nicht nur mächtig, sondern auch barmherzig und treu.

David geht einen langen Weg mit Gott. Im Laufe seines Lebens erlebt er Gott in unterschiedlicher Weise. Als der Schöpfer, der ihn geschaffen hat und weiß, welche Begabungen und Fähigkeiten in David noch verborgen sind. Als treuer Begleiter und Beschützer, als David auf der Flucht ist, als Friedensstifter, der David vor schlimmen Entscheidungen bewahrt und als treuer Gott, auf dessen Wort Verlass ist. Trotz der vielen unterschiedlichen Lebensphasen von David mit Höhen und Tiefen, Herausforderungen und Glücksmomenten bleibt Gott derselbe.

Wenn wir also mit Kindern im kirchlichen Kontext über Gott sprechen, gehen wir der Frage nach: **Wie ist Gott eigentlich?** Die Bibel gibt darauf keine einzige, feste Antwort, sondern erzählt von Gott in vielen Bildern, Geschichten und Liedern. Diese unterschiedlichen Vorstellungen nennt man **Gottesbilder**. Sie helfen Menschen – besonders Kindern – Gott zu verstehen, über ihn zu sprechen und eine Beziehung zu ihm aufzubauen.

Gottesbilder, die für Kinder relevant sind:

- Gott, der Begleiter und Beschützer
- Gott, der Streitschlichter & Versöhner, der für das Gute einsteht
- Gott, der Befreier, der gute Ideen für unsere Welt hat >Verheißung
- Gott, der Verlässliche JAHWE, der immer ansprechbar ist
- Gott, der König und Richter, der Wert & Würde verleiht, Fehler vergibt und neues Ansehen verleiht
- Gott, der Ermöglicher, der mehr sieht, der meine Möglichkeiten erkennt und mir etwas zutraut

Wichtig ist: **Gott selbst ist größer als jedes Bild.** Gottesbilder sind Hilfen, keine festen Definitionen. Gerade für Kinder sind Bilder und Geschichten jedoch unverzichtbar, weil sie abstrakte Gedanken greifbar machen.

Theologisch brauchen wir deshalb hier eine Abgrenzung zum 1. Gebot.

Das Gebot richtet sich gegen die Gefahr, ein Bild oder eine Vorstellung mit Gott selbst gleichzusetzen. Wenn ein Gottesbild absolut gesetzt wird („Gott ist nur streng“ oder „Gott ist immer wie ein König, der befiehlt“), kann es zum Götzen werden. In der Arbeit mit Kindern bedeutet das: Wir dürfen

viele Bilder von Gott zeigen – und zugleich offenlassen, dass Gott immer mehr ist, als wir beschreiben können. Auch unsere eigenen Vorstellungen von Gott dürfen also unfertig und wandelbar sein. Das heißt, wir haben keine Wertung von falschen oder richtigen Bildern und jedes Bild kann sich im Laufe des Lebens wandeln.

Buchtipps: Gott ist wie Himbeereis, Simone Stracke, Paulinus Verlag

Eine große Hilfestellung geben uns die Psalmen. Hier werden unterschiedliche Erfahrungen mit Gott ausgedrückt: Freude, Dank, Angst, Wut, Vertrauen und Hoffnung. Alle Gefühle haben Platz bei Gott. Gott erscheint dort als: tröstender Hirte, schützende Burg, gerechter Richter, liebende Mutter.

Mit David und den Psalmen befinden wir uns im Alten Testament. Notwendig mitzudenken ist, dass christliche Gottesbilder christologisch geprägt sind.

Das heißt, in Jesus zeigt sich, wie Gott den Menschen begegnet. Dort wird Gottes Macht als dienende Liebe sichtbar. Wir erfahren: Gott ist nicht fern, sondern leidensfähig und zugewandt.

Gerade im Blick auf Bilder wie „König“ oder „Richter“ ist wichtig:

Im christlichen Glauben werden diese Bilder durch Jesus neu gedeutet – nicht als Herrschaft durch Gewalt, sondern durch Liebe, Vergebung und Nähe. Das schützt Kinder vor einem einseitig angstmachenden Gottesbild und darf auch in dieser Arbeitshilfe mitgedacht werden.

Festzuhalten bleibt: Gott entzieht sich jeder vollständigen Festlegung. Kein Gottesbild ist fertig oder endgültig. Für die Arbeit mit Kindern und für das eigene Glaubensleben heißt das:

- Widersprüche dürfen stehen bleiben.
- Gott kann zugleich stark und zärtlich, nah und geheimnisvoll sein.
- Nicht jede Frage braucht eine schnelle Antwort.
- Kinder bringen eigene Erfahrungen mit, die ihre Gottesbilder prägen. Diese ernst zu nehmen ist keine pädagogische Zugabe, sondern theologisch notwendig.
- Gottesbilder sind kommunikativ, nicht normativ. Sie dienen der Beziehung, nicht der Kontrolle.

Diese Arbeitshilfe mit dem dazugehörigen *Universum* (ergänzende Produkte – siehe S. 7) ist ein umfassendes Angebot, mit dem Ehren- und Hauptamtliche Programme für Kinder gestalten können. Sie ist modular aufgebaut, das heißt: Sie vereint verschiedene Methoden und Bausteine, sodass sie an jedes Kinderangebot angepasst werden kann – egal, ob Kinderbibelwoche, Kinderstadt, Freizeiten/ Zeltlager, Jungschar/Kinderstunde, Kinderkirche/Kindergottesdienst, Kinderfrühstück, im Kontext der Pfadfinderarbeit, usw.

Die Inhalte sind kein Pflichtprogramm, das exakt so umgesetzt werden muss. Sie verstehen sich als Fundgrube, aus der du dir individuell ein Programm zusammenstellen kannst – manches wirst du vielleicht auch anpassen. Wo du eigene Ideen hast, setze sie gerne um.

Passende liturgische Elemente

Hier findest du Lieder, Psalmen, Gebete und Segensworte, die zum Thema der Arbeitshilfe passen. Du kannst sie im Programm verwenden – z. B. im Plenum oder in Gottesdiensten (Eröffnungs- oder Abschlussgottesdienst).

Die Einführung

Jede Einheit beginnt mit einer Einführung. Sie besteht aus:

Der Bibeltext: eine theologische Auslegung

Bezug zu Kindern: Themen und Fragen, die Kinder bewegen

Zielgedanke: Welches Ziel verfolgt die Einheit?

Die Einführung hilft dir, dich gut vorzubereiten – ob für die Moderation im Plenum, die Leitung einer Kleingruppe oder die gesamte Gruppenstunde.

Das Bibeltheater

Mit dem Bibeltheater präsentieren wir den Kindern die biblische Geschichte. Jedes Theater besteht aus:

Rahmenhandlung: verbindet die Geschichte mit dem Leben der Kinder

Bibelszene: Darstellung der biblischen Geschichten, möglichst nah am biblischen Text

Falls nicht genug Schauspielende vorhanden sind, kann nur die Bibelszene gespielt oder die Geschichte aus dem Mitmach-Heft vorgelesen/erzählt werden.

Die Entdeckerzeit

In der Entdeckerzeit geht es darum, mit den Kindern über das Thema ins Gespräch zu kommen und die biblische Geschichte zu vertiefen. Dazu gehören:

- zwei mögliche Start-Actions
- Gesprächsimpulse zur Geschichte und darüber hinaus
- ein Schlussgedanke (Kernaussage)
- ein Gebet (vorbereitend, vorgetragen oder gemeinsam zu sprechen)

Die Entdeckerzeit eignet sich gut für Moderationen im Plenum, für Kleingruppenphasen, für Kleingruppen oder für den Religionsunterricht.

Die Erlebniszeit

Hier können Kinder das Thema **erlebnisorientiert** vertiefen – künstlerisch, kreativ, handwerklich, kulinarisch, erlebnispädagogisch, spielerisch, spirituell, musikalisch, ... So finden unterschiedliche Kinder verschiedene Zugänge zum Thema.

Die Erlebniszeit eignet sich als Gruppen- oder Plenumsprogramm in Groß- oder Kleingruppen, als Workshopangebot, als Stationen bei Kirche Kunterbunt oder als Inspiration für Betriebe in der Kinderstadt.

Das Universum (siehe S. 7)

Zum Heft gehören ergänzende Produkte, die euch vor Ort unterstützen – ein Medienpaket mit den Verfilmungen der biblischen Szenen, Mitmach-Hefte für Kinder, ein Download-Paket mit digitalen Inhalten, ein Stempelset und weitere Materialien.

Der Gottesdienst

Am Ende des Heftes findest du einen Gottesdienstentwurf, den du z. B. als Eröffnungs- oder Abschlussgottesdienst nutzen kannst. Er liefert Ideen und Bausteine, ist aber kein komplett fertiger Gottesdienst, da die Gegebenheiten vor Ort sehr unterschiedlich sind.

DAS DAVID-UNIVERSUM

Rund um das David-Heft haben wir ergänzende Materialien entwickelt, die helfen, die Arbeitshilfe noch flexibler/besser einzusetzen und das Thema gut zu vertiefen – auch über das Projekt mit den Kindern hinaus. Alle Produkte können über unseren Webshop (shop.kircheunterwegs.de) bezogen werden. Das Download-Paket ist in der Kategorie „Medien für Kinder-Arbeitshilfen“ zu finden, das Mitmach-Heft unter „Verteilhefte für Kinder“ und die Untersetzer und das Stempelset unter „Werbe- und Verteilmaterial“.

Download-Paket zu „Mit David Gott entdecken“

Das Downloadpaket enthält folgende Materialien:

- Bibeltheater als Worddatei (zum Anpassen und Verändern, inkl. Drucklizenz)
- fünf Impulskarten für Mitarbeitende (zum Gestalten von dialogischen Andachten und Impulsen für Mitarbeitende zum Thema „Gott entdecken“)
- Eine weitere Einheit zu „Saul & David in der Höhle En-Gedi“ inkl. vollständigem Bibeltheater
- Hintergrundbilder für die Szenen der Rahmenhandlungen und Bibelszenen
- Materialpool weiterer, nicht im Heft enthaltener Erlebniszeiten
- Gottesdienstentwurf als Worddatei (zum Anpassen, Verändern & Drucken)
- Plakat- und Flyervorlagen, Link zu Canva-Vorlagen für Flyer und Plakate, Bilder & freigestellte Grafiken der AH (für Werbung, Deko, Workshops uvm.)
- Playlisten der vorgeschlagenen Lieder der Arbeitshilfe



Medienpaket zu „Das geheimnisvolle Logbuch“

Das Medienpaket enthält folgende Materialien:

- Alle Materialien des Download-Pakets
- Die **Verfilmung der fünf biblischen Erzählungen** (nicht der Rahmenhandlung!) als Kurzvideos mit Schauspielenden an realen Orten – Zum Einsatz in Gemeinden mit wenig Schauspielenden, im Religionsunterricht, in Kinderkirche und Jungschar, usw...



Mitmach-Heft „Kritzeltbuch“

DIN-A5-Verteilheft für die Kinder/Teilnehmenden der Kinderbibelwoche/des Projekts/Jungschar/Kinderkirche/Freizeit/etc. Das Heft kann während des Projekts als eine Art „Arbeitsheft“ miteinbezogen werden oder/und es kann von den Kindern zu Hause/darüber hinaus genutzt werden.

In dem Heft enthalten sind u. a.:

- Inhaltliche Seiten zu den fünf Einheiten der Arbeitshilfe (mit Erzählung des Bibeltexes, Platz für Notizen und Kreatives, Fragen, Gebet, ...)
- Steckbrief und Seiten zum Unterschriften sammeln
- Kreativ-, Spiel- und Rätselseiten und vieles mehr ...



Stempelset „David“

Zu „mit David Gott entdecken“ gibt es ein passendes 5-teiliges Stempelset. Fünf Stempel mit Symbolen und Schriftzügen zu „Gott sieht dich“, „Gott hört dich“, „Gott schenkt Frieden“, „Gott ist immer da“ und „Gott schenkt Lebenskraft“ (passend zu den 5 Einheiten). Das Stempelset kann eingesetzt werden für: tägliches Abstempeln bei der Anmeldung, in Kleingruppenphasen als Ergebnissicherung (z. B. ins Heft), bei kreativen Angeboten/Workshops/Betrieben (Gestaltung von Karten, u. v. m.), zum Weiterverkauf an Familien, als Teil eines Rituals, u. v. m. Das Stempelset kommt in einem praktischen Klappkarton, in dem die Stempel gut verstaut sind damit die Tinte nicht überall landet.



Kork-Untersetzer „für Dich da“

Unser Kork-Untersetzer ist das perfekte Give-Away für Groß und Klein. Als täglicher Begleiter auf dem Schreibtisch oder Küchentisch, der mit der Botschaft: „für Dich da – Bei Gott habe ich immer einen Platz am frischen Wasser.“ daran erinnert, dass wir nie allein sind.

Hochwertig graviert, natürlich schön, einfach praktisch.

Geeignet als wertschätzendes Dankeschön für alle Mitarbeitenden, oder als nachhaltige Erinnerung für Kinder, findet er garantiert einen Platz im Alltag. Besonders günstig durch attraktive Staffelpreise!



DIE RAHMENFIGUR

Clementine Kritzel ist eine junge Künstlerin (circa 13 Jahre alt). Sie malt für ihr Leben gerne und auch ganz gut. Nur ist sie sich da selbst nicht so sicher. Ihre Bilder wurden schon mehrmals von Freunden und ihren Eltern bestaunt. Ihre Lieblingsmotive hängen sogar zu Hause im Wohnzimmer. Aber ob sie damit auch wirklich fremde Menschen überzeugen kann? Trotzdem meldet sie sich für eine Ausstellung an, die sie in der Zeitung entdeckt hat. Es können Bilder zum Thema "Gott im Bilderrahmen" eingereicht werden. Die Künstler mit den besten Beiträgen dürfen die Ausstellung gestalten. Clementine hat Zweifel, dass ihr das gelingt. Aber

einen Versuch ist es wert. Eine große Hürde liegt aber noch vor ihr. Sie hat eigentlich keinen Plan, wie Gott überhaupt ist. Gehört hat sie schon mal von ihm, aber so richtig kennt sie sich nicht aus. Da kommen die Kinderbibeltage genau zur rechten Zeit. Gott-Glaube-Kirche ... irgendwie gehört das doch alles zusammen, oder? Vielleicht findet sie dort jemanden, der ihr weiterhelfen kann.

Clementine trägt gerne bunte Klamotten, denn sie liebt Farben, dazu eine Latzhose. Eine Umhängetasche oder einen Brustbeutel mit einem kleinen Skizzenblock und ein paar Stiften hat sie immer bei sich.

ROLLEN

Rollen	Einheit 1	Einheit 2	Einheit 3	Einheit 4	Einheit 5
Clementine					
Moderation					
David					
Isai					
Samuel					
Eliab					
Michal					
Simeon					
Abigail					
Diener Abigail					
Nathan					
Männer					
Bote					
Diener					
Soldat					
Rehabeam					
Hiream					
Batseba					

= Benötigte Rollen

mit David Gott entdecken

Einheit	Einheit 1: Gott sieht dich	Einheit 2: Gott hört dich	Einheit 3: Gott schenkt Frieden	Einheit 4: Gott ist immer da	Gottesdienst: Gott schenkt Lebenskraft
Bibeltext	1. Samuel 16, 1-13 David als Hirtenjunge und die Salbung zum König	1. Sam. 19, 18-24 & 1. Sam. 22ff Davids Flucht vor Saul	1. Samuel 25 Abigail und Nabal	1. Sam. 30/2. Sam. 1/ 2. Sam. 7, 1-17 David wird König & hört von Gottes Verheißung	Psalm 36, 6-10 Gott ist die Quelle des Lebens
Zielgedanke/ Inhalt	Gott sieht, was alles in mir steckt, meine Begabungen und wofür mein Herz schlägt. Und er freut sich darüber. >Symbol: Auge	Bei Gott bin ich sicher. Ihm kann ich alles erzählen. Er hört mir zu und mit ihm kann ich mich allen Herausforderungen stellen. >Symbol: Ohr	Ich kann Friedensbringer und Streitschlichter sein. Das braucht manchmal Mut, den mir Gott schenkt. >Symbol: Nase	Ich kann Gott vertrauen. Er ist wie ein guter Freund. Er hält immer zu mir. >Symbol: Hand	Gott ist meine Lebenskraft. Er schenkt mir, was ich zum Leben brauche. >Symbol: Welle
Material im Heft	Einheit 1-4: Gottesdienst	Einführung (Zum Bibeltext, Bezug zu den Kindern & Zielgedanke) Bibeltheater mit Rahmenhandlung (mit Clementine Kritzel & Moderation) Entwürfe einer Entdeckerzeit in Kleingruppen (Spielerische Einstiege, Gesprächsimpulse, Schlussgedanke, Gebet) Idee für eine Erlebnisseite (Vertiefungsmöglichkeiten für die Groß- und Kleingruppe)	Einführung (Zum Bibeltext, Bezug zu den Kindern & Zielgedanke) Bibeltheater mit Rahmenhandlung (mit Clementine Kritzel & Moderation) Abläufe und Liturgiebausteine		